

INHALT

- 7 Einleitung
Annette Leo

I. ERÖFFNUNG

- 19 O großer Oktober der Arbeiterklasse!
Holger Teschke

II. »IST ALSO SCHWEIGEN DAS BESTE?« BRECHT UND DIE MOSKAUER PROZESSE

- 25 Bertolt Brecht und die Moskauer Prozesse
Reinhard Müller
- 73 Brechts Widersprüche produktiv machen
Sabine Kebir
- 85 Gespräch mit Reinhard Müller, Sabine Kebir und Publikum
Moderiert von Annette Leo

III. »WOZU DARAUF ZURÜCKKOMMEN?« KONTROVERSE DEUTUNG AUSGEWÄHLTER BRECHT-TEXTE

- 99 Das Begreifen, der Begriff, die Begrifflichkeit
B. K. Tragelehn
- 105 O großer Ochse
Erdmut Wizisla
- 113 Der verdiente Mörder des Volks
Dieter Henning
- 139 Gespräch mit B. K. Tragelehn, Erdmut Wizisla, Dieter Henning
und Publikum
Moderiert von Florian Vassen

IV. DAS PHÄNOMEN DER DOPPELTEN REDE: BRECHT – STALINIST UND/ODER ANTISTALINIST?

- 163 Brechts schlechte Gedichte
Michael Rohrwasser
- 183 Die Linke und die Biologie
Kommentar von Dieter Henning
- 191 Gespräch mit Michael Rohrwasser, Dieter Henning und Publikum
Moderiert von Anne Hartmann

V. GESICHTER DER AVANTGARDE

- 209 Moskau – Berlin – Moskau
Annette Leo
- 213 Poetik des Faktischen
Annett Gröschner
- 231 Tret'jakov – Mejerhol'd – Brecht: Das Diskussionsstück
»Ich will ein Kind (haben)!« zwischen dem chinesischen
und dem Epischen Theater*
Tatjana Hofmann
- 265 Inwieweit war Brechts episches Theater von Meyerhold
und Eisenstein inspiriert?
Sabine Zolchow
- 293 Gespräch mit Annegret Hahn und Publikum über
»Ich will ein Kind haben« als offene Versuchsanordnung
Moderiert von Liane von Billerbeck
- 303 Mitwirkende
- 309 Rechtsnachweise